

INFORMATIONEN DES ZENTRALEN GRADUIERTENSERVICE



Liebe Promovierende der Universität Erfurt,

wir freuen uns, Ihnen die Informationen des zentralen Graduiertenservice zusenden zu können!

Mit unseren Informationen wollen wir Sie über aktuelle Veranstaltungen, Förderungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten sowie anstehende Änderungen an der Universität Erfurt informieren.

Sie erhalten die Informationen des zentralen Graduiertenservice mindestens einmal im Quartal. Gerne können Sie ihn an weitere Promotionsinteressierte, Promovierende und Postdocs weiterleiten. Einen Link zum An- und Abmelden der Informationen finden Sie am Ende dieser Ausgabe.

Wir wünschen eine interessante Lektüre und freuen uns auf Ihre Anregungen und Feedback.

Ihr Team des Referats Forschungs- und Nachwuchsförderung

INHALT

ALLGEMEINE INFORMATIONEN	2
KARRIEREFINANZIERUNG INTERNE AUSSCHREIBUNGEN	3
AKADEMISCHE QUALIFIZIERUNG.....	5
EIGENE VERANSTALTUNGEN WS 2022/2023.....	7
INFORMATIONEN DER PROMOVIERENDENVERTRETUNG.....	8
EXTERNE ANGEBOTE	9
IN EIGENER SACHE	16
KONTAKT UND ERREICHBARKEIT.....	16

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Referat Forschungs- und Nachwuchsförderung

Zunächst möchten wir Ihnen einen kurzen Einblick geben, welche Aufgaben das Referat Forschungs- und Nachwuchsförderung erfüllt und welche Angebote es grundsätzlich für Promovierende der Universität Erfurt gibt.

Wir, das Team des Referats, entwickeln unter anderem Strategien und Konzepte für die Ausrichtung von Forschung, Forschungsförderung und für die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, wir setzen Programme und Maßnahmen um und bieten verschiedene wissenschaftskommunikative und -vermittelnde Veranstaltungen an. Zudem unterstützen wir die Wissenschaftler*innen der Universität Erfurt bei der strukturellen und finanziellen Umsetzung ihrer Forschungsvorhaben bei Drittmittelgebern.

Das Referat steht grundsätzlich zur Beratung auf allen Karrierestufen zur Verfügung. Über umfassende, persönliche Beratung hinaus bieten wir Promovierenden strukturelle Unterstützung (z.B. als Kollegiat*innen der Nachwuchskollegs) und Formate zum Austausch und Vernetzung mit anderen Promovierenden (z.B. das Forumsgespräch im Rahmen des Christoph-Martin-Wieland-Graduiertenforums sowie weitere Veranstaltungen). Über diese und weitere Angebote informieren wir Sie regelmäßig auf unserer [Webseite](#).

Informationen zu den aktuellen internen wie externen Angeboten und Veranstaltungen finden Sie im weiteren Verlauf des Newsletters.

KARRIEREFINANZIERUNG | INTERNE AUSSCHREIBUNGEN

Initialisierungsstipendien für Postdoktorandinnen

Als gleichstellungsfördernde Maßnahme vergibt die Universität Erfurt erneut Initialisierungsstipendien aus Mitteln des „Professorinnenprogramms des Bundes und der Länder. Die Stipendien richten sich an exzellente, weibliche Nachwuchswissenschaftler*innen, die im Rahmen des Stipendiums einen Drittmittelantrag zur Durchführung eines selbstständig geplanten Forschungsprojektes konzipieren und einreichen wollen. Die Ausschreibung ist themenoffen. Eine fachliche Anbindung an den Gothaer Forschungseinrichtungen ist wünschenswert, aber keine zwingende Voraussetzung für die Bewerbung.

Die Initialisierungsstipendien werden für einen Zeitraum von maximal 12 Monaten gewährt. Die monatliche Förderung beträgt dabei 1.600 Euro (zusätzlich eines eventuellen Familienzuschlags von 300 Euro für ein Kind und 150 Euro für jedes weitere Kind). Ergänzend wird eine Forschungskostenpauschale i.H.v. 1.000 Euro bereitgestellt.

Bewerbungsschluss ist der 31. März 2023, 23:59 Uhr MEZ. Förderbeginn ist der 1. Juni 2023 und nicht später als bis zum 1. November 2023.

Karriereförderstipendien für Postdoktorandinnen

Im Rahmen des „Thüringer Programms zur Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchskünstlerinnen“ schreibt die Universität Erfurt Karriereförderstipendien aus. Diese richten sich an exzellente Wissenschaftlerinnen mit mindestens dreijähriger Erfahrung in der Wissenschaft nach der Promotion, die sich gezielt auf eine wissenschaftliche Karriere als Professorin vorbereiten wollen oder bereits die formalen Voraussetzungen für eine Professur erfüllen. Im Rahmen des Stipendiums ist die Durchführung eines Forschungsprojekts als Vorarbeit für ein großes Vorhaben (z.B. Habilitation) oder eines umfangreichen Forschungsprojekts. Eine fachliche Anbindung an den Gothaer Forschungseinrichtungen ist wünschenswert, aber keine zwingende Voraussetzung für die Bewerbung.

Die Karriereförderstipendien werden für einen Zeitraum von maximal 24 Monaten gewährt. Die monatliche Förderung beträgt 2.000 Euro (zusätzlich eines eventuellen Familienzuschlags von 300 Euro für ein Kind und 150 Euro für jedes weitere Kind).

Bewerbungsschluss ist der 31. März 2023, 23:59 Uhr MEZ. Förderbeginn ist der 1. Juni 2023 und nicht später als bis zum 1. Oktober 2023.

Alle Ausschreibungen finden Sie ebenfalls auf der [Ausschreibungsseite des Referats](#).

Forschungszuschüsse für promovierende wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und wissenschaftliche Mitarbeiterinnen in der Postdoc-Phase

Aus dem Budget für gleichstellungsfördernde Maßnahmen des Gleichstellungs- und Familienbüros können ab sofort Forschungszuschüsse für promovierende wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und wissenschaftliche Mitarbeiterinnen in der Postdoc-Phase gezahlt werden (z.B. für Konferenzreisen, für Proband*innengelder, Datenzugänge, zusätzliche Ausstattung etc.).

Dabei können promovierende wissenschaftliche Mitarbeiterinnen in diesem Jahr Unterstützung in Höhe von bis zu 300 Euro und wissenschaftliche Mitarbeiterinnen in der PostDoc-Phase Unterstützung in Höhe von bis zu 500 Euro beantragen.

Die formlosen Anträge mit einer Kostenaufstellung werden über gleichstellungsbeauftragte@uni-erfurt.de entgegengenommen. Beim Antrag für Reisekostenzuschüsse für Konferenzreisen ist zudem die Bescheinigung über die Annahme des eigenen Konferenzbeitrags dem Antrag beizufügen.

AKADEMISCHE QUALIFIZIERUNG

Neues Workshop-Programm

Das Programm „Akademische Qualifizierung“ geht in die nächste Runde!

Seit kurzem kann man sich für die neuen Workshops im Sommersemester 2023 und dem Wintersemester 2023/24 anmelden.

Dabei handelt es sich um Workshops zur Förderung von fächerübergreifenden Schlüsselkompetenzen oder um hochschuldidaktische Workshops.

Es kommen möglicherweise weitere Workshops hinzu. Schauen Sie also regelmäßig auf den [Seiten des Programms](#) vorbei.

Fokus & Flow-Community

Es besteht die Möglichkeit, sich für eine viermonatige Mitgliedschaft bei der Online-Coworking-Community anzumelden.

Im Rahmen der Community erhält man anhand verschiedener Formate Unterstützung beim Vorankommen mit der Dissertation durch:

- Gemeinsame Planung und Reflexion,
- Austausch und Coworking mit anderen Doktorand*innen sowie
- Coaching-Impulse zu wissenschaftlichem Schreiben, mental-emotionaler Gesundheit und typischen Herausforderungen wie Prokrastination und Umgang mit Kritik.

Sie können an der Infoveranstaltung zur Community am 05.04.2022 (16.30 bis 17 Uhr) teilnehmen und sich danach entscheiden, ob Sie sich für die viermonatige Mitgliedschaft anmelden möchten.

Weitere Informationen zur Infoveranstaltung, zur Anmeldung und zur Community finden Sie auf der [Webseite](#).

careerMe-Mentoringprogramm

Sie können sich ab sofort beim Mentoringprogramm in der Programmlinie für Doktorand*innen bewerben.

Fortgeschrittene Doktorand*innen (zwei Jahre nach der Annahme als Doktorand*in) sollen im Rahmen des Mentoringprogramms bei der Karriereorientierung und -planung unterstützt werden, indem sie Einblicke in die Berufspraxis von Wissenschaftler*innen erhalten. Durch das Programm können sich Doktorand*innen persönlich und beruflich weiterentwickeln und werden beim Aufbau von Netzwerken unterstützt. Mentor*innen (Postdoktorand*innen & Professor*innen) können dabei als Rollenvorbilder fungieren und geben Einblicke in ungeschriebene Spielregeln des Wissenschaftssystems. Es geht somit um ideelle Unterstützung und nicht um fachliche Betreuung. Jede Mentoringrunde läuft ein Jahr lang und es gibt ein [Rahmenprogramm](#), welches für die Mentees obligatorisch ist.

Weitere Programminformationen, Teilnahmevoraussetzungen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der [Webseite](#).

Informationen zum Gesamtprogramm, zu den einzelnen Angeboten und zu den Bewerbungsmodalitäten entnehmen Sie bitte der Webseite:

www.uni-erfurt.de/go/akademische-qualifizierung

EIGENE VERANSTALTUNGEN SS 2023

Tag der Promotion

An dem „Tag der Promotion“ wird eine Informationsveranstaltung angeboten, bei der Promotionsinteressierte und Promovierende alles Wissenswerte über den Ablauf einer Promotion, Finanzierungsmöglichkeiten, Unterstützungsangebote an der Universität Erfurt und weitere für die Promotion relevante Themen in Erfahrung bringen können.

Ebenfalls wird an diesem Tag die Verleihung des Promotionspreises stattfinden. Alle zwei Jahre wird damit eine exzellente Dissertation einer jungen Wissenschaftlerin oder eines jungen Wissenschaftlers gewürdigt, die an der Universität Erfurt eingereicht wurde. Aus jeder Fakultät sowie aus dem Max-Weber-Kolleg wurde jeweils eine Arbeit nominiert, die zuvor mit Bestnote ausgezeichnet wurde.

Der „Tag der Promotion“ wird am **14. Juni 2023** stattfinden. Details zum Veranstaltungsprogramm wird das Referat in Kürze auf der [Website](#) bekannt geben.

Forumsgespräche

Jeweils einmal im Semester sind Promovierende und Postdocs der Universität Erfurt eingeladen, sich direkt vom Vizepräsidenten für Forschung und Nachwuchsförderung und dem Referat Forschungs- und Nachwuchsförderung über die neuesten Entwicklungen im Rahmen der Graduiertenförderung berichten zu lassen und im gemeinsamen Austausch eigene Impulse für die Nachwuchsförderung an der Universität zu setzen.

Das nächste Forumsgespräch wird voraussichtlich am **15. Mai 2023, 14.00 Uhr**, stattfinden. Die Einladung mit den Details zum Sitzungstermin wird allen Interessierten frühzeitig zugesandt.

Wenn Sie Interesse an einer **Teilnahme** haben, schicken Sie bitte dem Referat unter nachwuchsfoerderung@uni-erfurt.de eine kurze Nachricht, damit wir Sie in den Verteiler aufnehmen können. So verpassen Sie zukünftig keine Sitzung der Forumsgespräche mehr.

INFORMATIONEN DER PROMOVIERENDENVERTRETUNG

Die Promovierendenvertretung ist die gemeinsame Vertretung der Doktorand*innen-schaft an der Universität Erfurt. Sie fördert die interdisziplinäre, kooperative und internationale Promotionskultur an der Universität Erfurt und macht sich stark für die Interessen der Promovierenden in den uni-internen Gremien. Mit verschiedenen Veranstaltungen informiert Sie zudem zu promotionsrelevanten Themen und leistet darüber hinaus einen Beitrag zum fach- und fakultätsübergreifenden Austausch und zur Vernetzung der Promovierenden untereinander.

Die Promovierendenvertretung setzt sich aus je einem Mitglied und einer Stellvertretung pro Fakultät bzw. dem Max-Weber-Kolleg zusammen. Die Amtszeit beträgt ein Jahr. Zum 1. Oktober 2022 begann die Amtszeit der neugewählten Mitglieder.

Alle weiteren Informationen der Promovierendenvertretung sowie nützliche Informationen für Promovierende und Veranstaltungshinweise finden sich auf der [Webseite der Vertretung](#).

EXTERNE ANGEBOTE

Energiepreispauschale für Promovierende

Auf Anfrage der Universität Erfurt teilte das Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft (TMWWDG) mit, dass alle Promovierenden, die zum 01.12.2022 an einer deutschen Hochschule immatrikuliert waren, die Energiepreispauschale in Höhe von 200 Euro beantragen können.

Im ersten Gesetzentwurf waren die Promovierenden explizit ausgeschlossen; nach einem Änderungsantrag wurde der Absatz gestrichen. Das Gesetz wurde vom Bundestag bereits verabschiedet und trat am 21. Dezember 2022 in Kraft. Informationen zur Energiepreispauschale für Studierende (und Promovierende) sind auf der Website des [BMBF](#) zu finden.

Die bundesweit einheitliche Antragstellung zur Auszahlung der 200 Euro Einmalzahlung nach dem Studierenden-Energiepreispauschalengesetz (EPPSG) soll ab Mitte März für alle Antragsberechtigten möglich sein. Die Website www.einmalzahlung200.de informiert über alle Fragen rund um die Auszahlung. Zudem gibt es auch eine Info-Hotline, bei der ganz individuelle Fragen gestellt werden können. Sie ist zu erreichen unter der Telefonnummer 0800 2623 003, dienstags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr.

UniWiND Lunch Sessions

Mit den UniWiND Lunch Sessions hat UniWiND eine neue Online-Veranstaltungsreihe zu aktuellen hochschulpolitischen Themen ins Leben gerufen. Die Veranstaltungen finden mehrmals pro Jahr jeweils von 12:00 bis 13:00 Uhr statt. Ausgewählte, engagierte Referent:innen aus dem UniWiND-Netzwerk und darüber hinaus werden einen Input geben, danach ist Zeit für Fragen und den informellen Austausch der Teilnehmenden.

Für die nächste UniWiND Lunch Session am 14. März 2023 von 12 bis 13 Uhr wird Dr. Anna Böhme, Programmdirektorin der Gruppe Graduiertenkollegs und Karriereförderung in der DFG-Geschäftsstelle und Beiratsmitglied von UniWiND erwartet. Die Session wird einen Einblick in die Arbeit und die Entscheidungsstrukturen der DFG zum Thema Wissenschaftliche Karrieren bieten. Dies ist interessant, da die DFG von vielen Wissenschaftler*innen und Wissenschaftsmanager*innen manchmal als „Black Box“ wahrgenommen wird.

Alle Veranstaltungen finden online statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung erfolgt über den Ticketshop der HRA. Weitere Informationen zur UniWiND Lunch Session sowie zur Anmeldung gibt es [hier](#).

The Writing Academic | Stipendienaktion zum Weltfrauentag 2023

The Writing Academic ist eine ortsunabhängige, interdisziplinäre Coworking-Community aus Wissenschaftler:innen, die ihr Schreiben gemeinsam optimieren. Sie nutzen die Produktivitätsroutine der Focus-Session. Strukturiertes Online-Coworking ermöglicht

Inseln der Konzentration, inmitten des prall gefüllten akademischen Alltags. Es bringt nicht nur mehr Effizienz, sondern auch Leichtigkeit in die Schreibpraxis. Anlässlich des Weltfrauentags sind 8 Stipendien (im Wert von jeweils 650€) über eine 12-monatige Teilnahme an unserem Online Coworking- und Coachingprogramm für Wissenschaftler*innen ausgeschrieben.

Einreichfrist: **15. März 2023**

Weitere Informationen: <https://the-writing-academic.com/stipendienaktion-weltfrauentag/>

Digitale Informationsveranstaltung der Studienstiftung des deutschen Volkes am 21. März 2023 | Promotionsstipendien

Exzellente und gesellschaftlich engagierte Promovierende können sich gemeinsam mit ihren Betreuer:innen auf ein Promotionsstipendium der Studienstiftung bewerben. Wie das geht, welche Schritte zum Bewerbungsverfahren gehören und was das Stipendium umfasst, darüber informieren die stipendiatischen Botschafter:innen aus der Promotionsförderung der Studienstiftung.

Promovierende erhalten ein steuerfreies monatliches Stipendium in Höhe von 1.450 Euro und bei Bedarf Familien- und Kinderbetreuungszuschüsse sowie Unterstützung bei Auslandsvorhaben. Zudem können Promovierende ihr Stipendium mit einer Viertelstelle im Bereich Forschung und Lehre kombinieren und so in einem klar begrenzten Rahmen wichtige akademische Lehr- und Verwaltungserfahrung sammeln. Über eine Viertelstelle besteht außerdem Zugang zum Sozialversicherungssystem. Die maximale Förderdauer liegt bei drei Jahren; mit Kind, bei Erkrankung oder Pflegearbeit bei vier Jahren.

Eine Bewerbung um ein Promotionsstipendium kann bereits im letzten Studiensemester erfolgen. Die Studienstiftung freut sich über qualifizierte Bewerbungen aus allen Fachrichtungen.

Die nächste digitale Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 21. März 2023, um 19:00 Uhr statt. Bitte melden Sie sich per E-Mail an unter botschafterprogramm@studienstiftung.de.

Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung | "The Krupp Foundation Fellowship for Visiting Student Researchers at Stanford"

Die Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung schreibt das Stipendienprogramm „The Krupp-Foundation Fellowship for Visiting Student Researchers at Stanford“ aus. Sie lädt Promovierende im Bereich der Geisteswissenschaften ein, sich um eine Förderung für einen Aufenthalt an der Stanford University im Rahmen ihres Dissertationsvorhabens zu bewerben.

Für folgende Fächer sind Bewerbungen möglich: Anglistik, Amerikanistik, Germanistik, Geschichte, Judaistik, Klassische Philologie, Kunstgeschichte, Musikwissenschaften, Philosophie, Religionswissenschaften, Spanische Philologie und Lateinamerikastudien, Theaterwissenschaft, Vergleichende Literaturwissenschaften.

Die Krupp-Stiftung wird drei Stipendien für die Dauer von bis zu 6 Monaten vergeben. Das Stipendium beginnt Anfang Januar 2024 und ist mit 3.000 € monatlich dotiert. Für die Reisekosten und Visagebühren gewährt die Stiftung einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 3.000 €.

Einreichfrist: **31. März 2023**

Weitere Informationen: <https://www.krupp-stiftung.de/the-krupp-foundation-fellowship-for-visiting-student-researchers-at-stanford/>

Käthe und Ulrich Pleiß-Stiftung | Käthe und Ulrich Pleiß-Preis 2023

Die Käthe und Ulrich Pleiß-Stiftung verleiht jährlich den Käthe und Ulrich Pleiß-Preis an junge Nachwuchs-wissenschaftler*innen. Auszeichnet werden herausragende Master-Arbeiten, Dissertationen und Habilitationsschriften im Bereich der Wirtschafts- oder der Berufspädagogik. Erwartet werden theoretisch fundierte Arbeiten mit einem systematischen, historischen oder empirischen Fokus.

Voraussetzungen:

- Die Arbeiten müssen als hervorragend bewertet und im Jahr 2022 abgeschlossen worden sein (Abgabetermin).
- Sie können in deutscher oder englischer Sprache abgefasst sein.
- Teamarbeiten sind zulässig; das Preisgeld wird ggf. zu gleichen Teilen vergeben.
- Kumulativ erstellte Arbeiten sind ebenfalls zulässig; sie müssen einen auch im Umfang für sich selbst stehenden „Manteltext“ einschließen.
- Eine bereits erhaltene Auszeichnung für das vorgelegte Werk ist unschädlich, muss jedoch mitgeteilt werden.

Die Preise sind folgendermaßen dotiert:

- Master-Arbeiten: 1. Rang 1.500 €; 2. Rang 1.000 €; 3. Rang 500 €
- Dissertationen/Habilitationsschriften: 1. Rang 3.000 €; 2. Rang 2.000 €; 3. Rang 1.000 €

Wissenschaftler*innen können durch ihre betreuenden Professor*innen vorgeschlagen werden.

Einreichungsfrist: **1. April 2023**

Weitere Informationen:

<https://kaethe-und-ulrich-pleiss-stiftung.de/preise/>

https://kaethe-und-ulrich-pleiss-stiftung.de/wp-content/uploads/2022/11/Pleis_Stiftung_Auslobung-von-Preisen_2023.pdf

Dozenten für die klügste Nacht des Jahres gesucht

Für die Lange Nacht der Wissenschaften, die die Stadt Erfurt zusammen mit dem Helios-Klinikum, der Fachhochschule, der Universität Erfurt und weiteren Kooperationspartnern am Freitag, **23. Juni 2023** (ab 18 Uhr) veranstaltet, sucht die Uni noch Dozentinnen und Dozenten, die in etwa halbstündigen Vorträgen aus ihrem jeweiligen Forschungs- bzw. Lehrgebiet berichten. Diese Nacht bietet eine gute Gelegenheit, den Erfurter Bürgern wissenschaftliche Themen näherzubringen.

Wer Zeit und Lust hat, dabei zu sein, kann sich in der Pressestelle melden:

Lisa Wollenschläger

Tel.: 0361/737-5025

E-Mail: lisa.wollenschlaeger@uni-erfurt.de

Sommerleuchten: Ein Wochenende mit Qigong, Collagieren und kreativem Schreiben

Loslassen und Eintauchen. Deiner Kreativität Raum geben. Mit Schreibübungen, Collagen und Qigong. An einem schönen Ort. In der Gemeinschaft. Mit Gleichgesinnten. Qigong ist eine Form östlicher Bewegungsmeditation, eine Möglichkeit langsamer zu werden, eine Möglichkeit zur Gesundheitspflege. Mittels einfacher fließender und achtsamer Körperübungen versuchen wir in Kontakt mit unserem Körper und seiner Energie zu kommen. Diese alles durchfließende Energie wird als Qi bezeichnet. Qigong ist das Bewegen und Kultivieren von Lebensenergie. Den belebenden und fokussierenden Aspekt des Qigong können wir für unsere Kreativität nutzen und uns dem Fluss vom Kopf in die Hand und aufs Papier öffnen. Collagieren und Schreiben sind wie Qigong für die Gesundheit und das Wohlbefinden von wesentlicher Bedeutung. Sie dienen dem Visionieren und Reflektieren, ermöglichen Selbsterfahrung und eröffnen einen Raum der persönlichen Weiterentwicklung. In Verbindung mit Qigong kann Schreiben und Collagieren eine Vision entstehen lassen, die Richtung gibt und Entspannung ermöglicht.

Du brauchst weder spezielle Schreib- oder Collagekenntnisse noch Qigong-Vorerfahrungen. Vertraue dem Fluss Deiner Kreativität und Inspiration.

Ort und Zeit: Montag, 17. Juli bis Freitag, 21. Juli 2023 in Mötzelbach (Thüringen)

Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Sommerliches Schreibretreat für Promovend*innen, Postdocs und Professor*innen

Sie schreiben an einem anspruchsvollen wissenschaftlichen Text, einer Promotion oder Habilitation, einer Veröffentlichung oder einem Antragstext? Sie sehnen sich danach, ein paar Tage fokussiert am eigenen Text zu arbeiten, ohne Ablenkung? Sie wünschen

sich, eine Auszeit in einem strukturierten, professionellen Setting zu verbringen und in der Gemeinschaft mit Gleichgesinnten produktiv zu schreiben?

Wir schaffen für Promovend:innen, Postdocs und Professor:innen an einem schönen Ort einen Raum der Fokussierung, um in Ruhe am eigenen Projekt schreiben und arbeiten zu können. Wir unterstützen Ihren Schreib-Prozess mit einer Tagesstruktur, Schreibimpulsen, kleineren Schreibworkshops sowie systemisch fundierten Schreibcoachings, eingebettet in Qigong-Übungen und Geh-/Meditationen. Die fließenden Bewegungen des Qigong und meditative Inseln innerer Stille unterstützen Sie auf dem Weg zu Klarheit, Prägnanz und Schreiblust.

Ort und Zeit: Freitag, 14. Juli bis Sonntag, 16. Juli 2023 in Mötzelbach (Thüringen)

Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Fritz Thyssen-Stiftung | ThyssenLesezeit

Aufgrund der digitalen Revolution vervielfacht sich die Menge relevanter Informationen exponentiell und ist auch für gut organisierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler kaum mehr überschaubar. Andererseits steht an den deutschen Universitäten beständig weniger Zeit für eine gründliche Kenntnisnahme von Informationen zur Verfügung. So fehlt oft Zeit für die sorgfältige Lektüre dessen, was zu lesen gewünscht ist und/oder einfach nur erforderlich wäre. Entsprechend wird nun von klugen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern statt „close reading“ das „distant reading“ erwartet, in dem die Textmassen nicht mehr durch Lesen, sondern durch digitale Informationsverarbeitung bewältigt werden sollen.

Die Fritz Thyssen Stiftung will im Gegenzug zu solchen Phänomenen der Verknappung Geistes- und Sozialwissenschaftlern Zeit für gründliche Lektüre zur Verfügung stellen, die ThyssenLesezeit. Administrativ besonders stark eingebundene Funktionsträgerinnen und Funktionsträger deutscher Hochschulen (wie beispielsweise Rektor/innen bzw. Präsident/innen, Vizepräsident/innen bzw. Prorektorinnen, Dekan/innen, Leiter/innen von Exzellenzclustern) soll eine sechsmonatige Unterstützung nach dem Finanzierungsmodell no gain, no loss gewährt werden, um nach Beendigung der administrativen Verpflichtungen eine zügige Wiederaufnahme der eigenen Forschungstätigkeit zu ermöglichen. Bei der Lesezeit sollen zum einen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler für ein Semester von ihren universitären Verpflichtungen freigestellt werden, um wieder für ihr jeweiliges Fachgebiet relevante Literatur rezipieren zu können. Zum anderen soll auch jüngerer Nachwuchs gefördert werden, der für sechs Monate die Professur vertritt. Bewerbungen werden nur in einer solchen Tandemform akzeptiert.

Einreichfrist: **31. August 2023**

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der [Fritz Thyssen Stiftung](#).

“Schreib-Freitag“ für Promovierende

Das *schreibzentrum.berlin* bietet Promovierenden kostenlose Online-Schreibtage an. An jedem 1. Freitag im Monat, von 9:30 bis 12:00 Uhr treffen sich Doktorand*innen mit Gleichgesinnten und werden beim Schreiben durch erfahrene Schreib-Coaches mit Hilfe von Moderationstechniken und Schreibübungen unterstützt.

Das Angebot richtet sich dabei an Promovierende aller Fächer und aller Schreibphasen. Der Teilnahmeanstieg ist dabei individuell jederzeit möglich.

Anmeldung und weitere Informationen zum Angebot finden Sie [hier](#).

Stipendien der Begabtenförderungswerke für Promovierende

Die 13 großen, öffentlich finanzierten Begabtenförderungswerke vergeben Stipendien an Studierende und Promovierende, die sich durch exzellente Leistungen ebenso auszeichnen wie durch gesellschaftliches oder soziales Engagement. Sie spiegeln die diversen weltanschaulichen, religiösen, politischen, wirtschafts- oder gewerkschaftsorientierten Strömungen in Deutschland wider. Einige Stiftungen bieten zudem Förderprogramme für Postdoktorand*innen.

Die Bewerbung um ein Stipendium ist in der Regel einmal oder zweimal jährlich möglich. Einige Stiftungen bieten auch die Möglichkeit sich ganzjährig um ein Förderung zu bewerben.

Folgend weisen wir (ohne Gewähr) auf die nächsten Bewerbungsphasen bzw. Bewerbungsfristen für Promovierende hin:

- Avicenna-Studienwerk, Bewerbungsfristen: 1. April und 1. Oktober
- Cusanuswerk, Bewerbungsfristen: 1. Juni und 1. November
- Ernst-Ludwig-Ehrlich-Studienwerk, Bewerbungsfristen: 31. März und 30. September
- Evangelisches Studienwerk Villigst, Bewerbungsfristen: 1. Juni und 1. Dezember
- Friedrich-Ebert-Stiftung, Bewerbungsfristen: Bewerbung jederzeit möglich
- Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, Bewerbungsfristen: 30. April und 31. Oktober
- Hans-Seidel-Stiftung, Bewerbungsfristen: 15. Januar und 15. Juli
- Hans-Böckler-Stiftung, Bewerbungsfristen: 31. Mai und 2. November
- Heinrich-Böll-Stiftung, Bewerbungsfrist: 1. März
- Konrad-Adenauer-Stiftung, Bewerbungsfristen 15. Januar und 15. Juli
- Rosa-Luxemburg-Stiftung, Bewerbungsfristen 1. April und 1. Oktober
- Stiftung der deutschen Wirtschaft, Bewerbungsfristen: 31. Januar und 1. August
- Studienstiftung des deutschen Volkes, Bewerbungsfristen: Bewerbung jederzeit möglich

Weitere Informationen zu den Stiftungen sowie die Vertrauensdozent*innen der Begabtenförderungswerke an der Universität Erfurt finden Sie [hier](#).

Externe Ausschreibungen finden Sie regelmäßig aktualisiert auf der Seite [Neues für Nachwuchswissenschaftler*innen](#).

Anm. d. Redaktion: Für Inhalte von Webseiten außerhalb der Universität Erfurt, auf die im Rahmen des Newsletters verlinkt wird, ist das Referat Forschungs- und Nachwuchsförderung nicht verantwortlich. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

IN EIGENER SACHE

Personalstruktur im Referat Forschungs- und Nachwuchsförderung

Es haben sich zwei personelle Veränderungen im Referat Forschungs- und Nachwuchsförderung ergeben: Victoria Jakob hat zum 01.01.2023 das Referat Forschungs- und Nachwuchsförderung verlassen. Neu begrüßen dürfen wir Silvia Schulz begrüßen, die sich seit dem 01.03.2023 als Mitarbeiterin des Referats um die Antragsberatung und Forschungsförderung sowie Docata kümmert.

Ratgeber Promotion von ‚ZEITCAMPUS‘ 2023

Im Referat Forschungs- und Nachwuchsförderung können sich alle Promovierenden und Promotionsinteressierten den aktuellen ‚Ratgeber Promotion‘ von ZEIT**CAMPUS** kostenfrei abholen. Der ‚Ratgeber Promotion‘ informiert auf 292 Seiten über verschiedene Bereiche der Promotionen aller Fachgebiete, enthält Erfahrungsberichte und Tipps zu Planungen und Entscheidungen in der Promotion, Informationen zu wichtigen Themen der Promotion und Ratgeber zur Organisation der Forschungsarbeiten.

Bei Interesse kommen Sie gerne einfach bei uns im Referat Forschungs- und Nachwuchsförderung vorbei (Verwaltungsgebäude rechter Eingang, Raum 0.32). Eine kurze vorherige Anmeldung unter nachwuchsfoerderung@uni-erfurt.de ist hilfreich, um sicherzustellen, dass jemand im Büro ist und Ihnen das Buch aushändigen kann.

Anmeldung für die Fördernews

Wenn Sie zusätzlich zum Newsletter des Graduiertenservice einmal im Monat über nationale und europäische Ausschreibungen informiert werden möchten, empfehlen wir, die Fördernews der Forschungsförderung zu abonnieren.

Informationen zur Anmeldung sowie die vorherige Ausgabe der Fördernews finden Sie [hier](#).

Teilnahme an Defensiones

Wenn Sie Interesse haben, an einer Defensio oder einem Rigorosum teilzunehmen, um selbst einen Einblick über den möglichen Ablauf der Verteidigung Ihrer eigenen Dissertation zu erhalten, dann schauen Sie ab und an auf die Seite „[Neues für Nachwuchswissenschaftler*innen](#)“ vorbei. Hier werden alle aktuellen Defensiones und Disputationes aufgelistet, welche dem Referat Forschungs- und Nachwuchsförderung gemeldet werden. Die Teilnahme ist in der Regel nach Anmeldung im jeweiligen Dekanat möglich.

KONTAKT UND ERREICHBARKEIT

Referat Forschungs- und Nachwuchsförderung

Die Teammitglieder des Referats- Forschung und Nachwuchsförderung sind aufgrund unterschiedlicher Anwesenheitszeiten im Büro am besten per E-Mail erreichbar. Wenden Sie sich mit Ihren Anliegen daher bitte immer an die zentrale Funktions-E-Mail-Adresse, um in jedem Fall Rückmeldung zu erhalten.

Alle Teammitglieder und die dazugehörigen Kontaktdaten und Zuständigkeitsbereiche finden Sie auf unserer Website, die den Vizepräsidenten für Forschung und Nachwuchsförderung und uns, das Referat Forschungs- und Nachwuchsförderung, vorstellt.

Webseite: <https://www.uni-erfurt.de/forschung/beratung-und-service/vizepraesident-und-stabsstelle>

E-Mail: nachwuchsfoerderung@uni-erfurt.de

AN-/ABMELDUNG UND DATENSCHUTZ

Zum Erhalt der Informationen des zentralen Graduiertenservice tragen Sie sich bitte in den Mailverteiler ein unter:

<https://www2.uni-erfurt.de/mailman/listinfo/graduiertenservice>

Sie können sich selbstverständlich jederzeit aus dem Verteiler austragen unter:

<https://www2.uni-erfurt.de/mailman/options/graduiertenservice>

Hinweise zum Datenschutz können Sie hier einsehen: https://www.uni-erfurt.de/fileadmin/Hauptseiten/Forschung/Graduiertenfoerderung/Datenschutzhinweis_Newsletter_2022-04-07.pdf